

KTV Turner holen sich Rheinland-Pfalz Titel

Diez. Einen souveränen Sieg feierten die Nachwuchsturner der KTV Nahetal-Niederwörresbach bei den diesjährigen Rheinland-Pfalz Mannschaftsmeisterschaften in Diez. Nachdem im vergangenen Jahr in der Altersklasse 15 Jahre und jünger im Kür-Bereich der Titel gewonnen werden konnte, durften in diesem Jahr die Pflicht-Turner jubeln. Die zweite KTV Mannschaft wurde im jahrgangsoffenen Mannschaft vierter.

Am Morgen gingen jedoch zunächst die Kür-Turner an die Geräte. Nach dem zweiten Rang bei den Verbandsmeisterschaften in Koblenz setzten sich die Turner diesmal das Ziel, beste Mannschaft des Turnverbandes zu werden, wohlwissend, dass man die Konkurrenz aus der Pfalz nicht schlagen kann. Die Niederwörresbacher Mannschaft war in der jahrgangsoffenen Klasse mit vielen jungen Nachwuchsturnern noch nicht in der Lage gegen die einige Jahre älteren Turner aus der Pfalz mitzuhalten. Dennoch zeigten die jungen Gianluca Setti, Maximilian Spomer, Luis Glutting, Silas Knippel, Marius Schirra und Luca Schütz, ergänzt durch die Senioren Karsten Bühl und Wolfgang Geib eine ansprechende Leistung und konnten ihr gestecktes Ziel mit dem vierten Rang erfüllen. Vor allem an den Ringen und am Reck konnte man nicht mit den auf dem Podest stehenden Mannschaften des TB Oppau, der TSG Grünstadt und des TV Bad Bergzabern mithalten. Wichtig ist für das Betreuersteam um Karsten Bühl, Julia Grub, Werner Leyser und Angela Eisenschneider weniger die Platzierung, sondern vielmehr die weitere Heranführung an den Erwachsenenbereich.

Sehr stolz konnte Stefan Georg, der das KTV-Siegerteam an diesem Tag betreute, auf die jungen Turner sein. In der Altersklasse bis 15 Jahre krönten sich Nikita Prokopyuk, Felix Georg, Elia Taibi, Louis Heil und Finn Arm souverän mit dem Titel. Sie verwiesen den TV Bad Bergzabern und den TSV Gau-Odernheim auf die weiteren Plätze auf dem Podest. Noch im letzten Jahr verpassten Sie durch Verletzungsspech mit dem vierten Platz knapp das Treppchen. Ebenso wie im Vorjahr gab es den Beginn am Pauschenpferd. Doch diesmal waren alle vier Starter sehr konzentriert am Zittergerät und legten somit den Grundstein für den weiteren Wettkampf. Folglich turnten sie auch an allen Geräten, ausgenommen Barren, die höchste Teamwertung. Wie stark die Leistungen der KTV Junioren in diesem Jahr einzuschätzen ist, zeigt auch die Tatsache, dass sie mit einem Durchschnittsalter von unter 12 Jahren gegen die bis zu fünf Jahre älteren Turner bestehen konnten (jüngster KTV-Turner Felix Georg mit 10 Jahren). Eine geschlossene Mannschaftsleistung an allen sechs Geräten war laut Stefan Georg schließlich der Schlüssel des Erfolges für die fünfköpfige Truppe. Mit diesem Schwung werden die Turner nun in die Wettkampfpause gehen, um bei den Einzelwettkämpfen im Frühjahr wieder voll angreifen zu können.

Bericht von: Karsten Bühl



Loius Heil am Barren



Elia Taibi am Barren



Nikita Prokopyuk beim Salto-Abgang



Finn Arm an den Ringen



Felix Georg beim Winkelstütz



v.l. Stefan Georg, Louis Heil, Elia Taibi, Felix Georg, Nikita Prokopyuk und Finn Arm



Wolfgang Geib



Marius Schirra



Gianluca Setti am Barren



Luca Schütz



Silas Knippel



oben: Julia Grub, Maximilian Spomer, Silas Knippel, Luis Glutting, Luca Schütz; unten: Wolfgang Geib, Gianluca Setti, Marius Schirra, Karsten Bühl und Angela Eisenschneider